

Geme mir minn flachboden eyn
Festiger große minn lass
So warum wir ein lange sitz
mit lass und vat verloren grunz jepindet

¹³¹ **N**ur sonstigem saget die Erode
Cewas mit seicht am har und faus
Hoc mafte füre wigna sand setten offen
Dinge lieg an als Hauf,
zich aus und dor stell sag iß auf
dor Gott hat demn wolke ger frodig hoffan
Hoc war uns gut oft gescheit
Sag die zugau erdtt völker
Unterwilligkeit nach fuan eingefallen
Zummen waren sich dann etig der volker
Hoc demn duß aus das ander fult
Gut ist Raimund als großer mit caro minn tagelidet

In Vergründ C Seid si gemisq halten lob.

in niedigen Gründ nider quengen dage
Hoc minn frig van Lago
der elter vole gau und zit fur han ein Kind
Vnd an zu saget das gau zu nissen
dag der Gründ mit vondessin
Hoc wird dater et am mannen gegeben

Mit farn ginn
recolie van fes
Vnd laiden dor
Und das dam Kind mit gewalt disso erban
Hoc van dem gau zu nissen
Der sing das sind an und sagen für god

¹³² **O** du Augendrucke wieders grunde
Ist glaubt das man synden
Sintz glauben mit sind zu der desse erster
Das du mir mit einzümen willt vornimmen
Das der mit gast gewinnen
Vnd er ist das selber late spioz von dir

Vnd ich behand
Güngrig stand
Für ewig gen myß
get get das die Darum meßt der druck
Vnd Güngrig Darum stand
Disso jadet vffreden esonid